

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die **Risikostimmung** brach bis zum Börsenschluss am Freitag ein, als die Händler angesichts enttäuschender Ergebnisse von großen Technologieunternehmen und schwächer als erwartet ausgefallener US-Arbeitsmarktdaten (**siehe unten**) überstürzt aus beliebten Geschäften ausstiegen. Aktienindizes, US-Anleiherenditen, Rohstoffe und der Dollar fielen allesamt.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Arbeitslosenquote steigt auf
Zweijahreshoch und verstärkt Aktienausverkauf

- **Juli Headline Non-Farm Payrolls:**
+114k gegenüber +175K erwartet.
Arbeitslosenzahl:
+4,3% gegenüber +4,1% erwartet.
Durchschnittliche Stundenlöhne (im Jahresvergleich):
3,6% gegenüber 3,7% erwartet.
- Dieser Bericht verstärkte die Befürchtung, dass die Verzögerung der Zinssenkungen durch die Fed zu einer weiteren Verlangsamung der US-Wirtschaft führen könnte.



Die US-Aktienindizes gaben am Freitag allesamt stark nach, da die Händler ihre Long-Positionen aus Angst vor den Auswirkungen einer möglichen US-Rezession auf die künftigen Unternehmensgewinne reduzierten. Der S&P 500 fiel um 2,2 % auf den niedrigsten Schlussstand seit Anfang Juni bei 5.357 Punkten, der US Tech 100 fiel um 2,69 % auf 18.510 Punkte und der USA 30 fiel um 1,9 % auf 39.752 Punkte (**Seite 3 USA 30 Update**).

Die europäischen Indizes setzten am Freitag ihre wöchentlichen Verluste fort. Der Germany 40 schloss mit einem Minus von 2 % bei 17.814 Punkten (-4,4 % auf Wochensicht), während der Europe 50 um weitere 2,3 % auf 4.678 Punkte (-4,9 % auf Wochensicht) abrutschte, da Sorgen um die Gewinne und das globale Wachstum die Stimmung belasteten.

Der US-Dollar-Index fiel am Freitag um 1,2 % und schloss bei 102,98, dem stärksten Rückgang des Jahres 2024 und einem Viermonatstief. Am schlechtesten entwickelte sich der USDJPY, der am Freitag um 1,9 % auf 146,55 fiel (-4,7 % im Wochenverlauf), da die Händler auf die überraschende Zinserhöhung der BoJ am Mittwoch reagierten.

Die 10-jährigen US-Renditen fielen im Wochenverlauf um enorme 41 Basispunkte (-10 %) und sanken von 4,20 % auf 3,79 % zum Wochenschluss am Freitag, da die Händler die Möglichkeit einer stärkeren Zinssenkung der Fed als ursprünglich erwartet bei ihrer nächsten Sitzung im September einpreisten.



Gold TA Update:

Nachdem es am 17. Juli nicht gelungen war, den Trendlinienwiderstand zu durchbrechen, kam es zu einem Rückgang, der den Wert von 2362 (62% Retrace des Aufwärtstrends vom Juni/Juli) testete. Während sich von hier aus eine starke Erholung entwickelte, liegt der Fokus nun auf 2491 (aktuelles Niveau der Aufwärtstrendlinie), wobei ein Durchbruch auf Schlusskursbasis oberhalb dieses Niveaus erforderlich ist, um einen anhaltenden Anstieg auszulösen. Auf der Unterseite würde ein Durchbruch unter 2410 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) darauf hindeuten, dass ein erneuter Test von 2362 möglich ist.



Bei den Rohstoffen trieben Risikoscheu und ein schwächerer Dollar den Goldpreis an, der in dieser Woche um 2,4 % stieg und bei 2.443 schloss (**siehe Gold TA Update**). Auch der Silberpreis verzeichnete eine positive Woche und stieg um 2,3 % auf einen Schlusskurs von 28,55, da die Händler nach zwei vorangegangenen Wochen mit starken Verkäufen den Rückgang wieder aufkauften. Andernorts entwickelte sich der Ölpreis schlecht und fiel auf ein Zweimonatstief von 74,12, da die Besorgnis darüber, wie sich eine mögliche US-Rezession auf die künftige Nachfrage auswirken könnte, die Preise belastete.

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

- BST -5 = New York
- BST = London
- BST +1 = Frankfurt
- BST +9 = Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

MONTAG
5.08

DIENSTAG
6.08

MITTWOCH
7.08

DONNERSTAG
8.08

FREITAG
9.08

VOR DEM
ÖFFNEN

Aurubis
Infineon
Sotera Health
Tyson Foods

Bayer
Abrdn
Travis Perkins
Caterpillar
Uber

Commerzbank
ABN AMRO
LGEN
Ralph Lauren
Walt Disney

Siemens
Allianz
Munich Re.
Eli Lilly
NRG Energy

LANXESS
Generali
Hargreaves L.
AMC Networks
Canopy Growth

NACH
ABSCHLUSS

Encompass Health
Chegg
Huntsman
CSX
Spirit Aerosystems

Rivian
Certara
Super Micro
Computer
Amgen

Rayonier
Sonos
Robinhood
Zillow
Marathon Oil

Petrobras
Doximity
Gilead
FIGS
DXC Technology

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 1500 BST USD ISM Services PMI. Nachdem die Fed letzte Woche signalisiert hat, dass sie auf dem Weg zu einer Zinssenkung im September ist, sind alle US-Wirtschaftsdaten von Bedeutung. Diese Veröffentlichung ist wichtig, da der Dienstleistungssektor der wichtigste Wachstumsmotor der Wirtschaft ist. Die Daten des letzten Monats fielen überraschenderweise auf einen Wert unter 50, so dass ein weiterer schwacher Wert die jüngste Rotation in Industrie- und Small-Cap-Aktien durcheinander bringen und weitere Verkäufe auslösen könnte. **(Unten USA 30 TA Update).**



USA 30 TA Update:

Der starke Rückgang der letzten Woche hat wichtige Unterstützungsniveaus durchbrochen, zunächst den mittleren Bollinger-Durchschnitt (derzeit bei 40503), dann 40061 (38% Retrace des Aufwärtstrends von April/Juli). Während 39566 (mittlerer Wert) am Freitag gehalten hat, steht dieses Niveau in dieser Woche im Mittelpunkt, wobei ein Durchbruch auf Schlusskursbasis nach unten Bewegungen bis 39070 (62%-Niveau) und sogar 38481 (Tief vom 1. Mai) möglich erscheinen lässt. Auf der Oberseite ist eine Rückkehr über 40503 erforderlich, um einen erneuten Test von 41422 (Hoch vom 31. Juli) zu ermöglichen.

Dienstag: 0530/0630 BST RBA Zinssatzentscheidung und Pressekonferenz. Die niedriger als erwartet ausgefallenen Inflationsdaten der letzten Woche ließen den AUDUSD fallen und den ASX 200 kurzzeitig auf ein Allzeithoch über 8.000 steigen, da die Händler von einer Zinserhöhung zu einer Zinssenkung der RBA später im Jahr 2024 wechselten. Bei dieser Sitzung wird keine Änderung erwartet, so dass der ganze Fokus darauf liegen wird, ob die Kommentare von Gouverneur Bullock in der Pressekonferenz ebenfalls eine Verlagerung zu niedrigeren Zinssätzen im Jahr 2024 unterstützen. **(Seite 4 AUDUSD TA Update).**

1430 BST CAD Manufacturing and Services PMI. Nach den wiederholten Zinssenkungen der Bank of Canada werden die Händler in dieser Veröffentlichung nach Anzeichen dafür suchen, dass diese Senkungen die Wirtschaft stützen und die Wirtschaftstätigkeit an Fahrt gewinnt. Ein stärkeres Ergebnis könnte sich auf den USDCAD auswirken, der in der vergangenen Woche in der Handelsspanne von 2024 auf ein Hoch über 1,38 gestiegen ist.

2345 BST NZD Beschäftigungsdaten. Da die neuseeländische Wirtschaft unter der Last höherer Zinssätze schwächelt, wird sich diese Veröffentlichung wahrscheinlich auf NZDUSD auswirken, der letzte Woche stark von den Tiefstständen der 2024er-Spanne unter 0,59 abprallte.

Mittwoch: 0400 BST China Importe, Exporte und Handelsdaten. Diese Veröffentlichung wird Händlern ein wichtiges Update über die Richtung des Handels in Chinas heimischer Wirtschaft und weltweit liefern. Schwächere Werte könnten sich negativ auf die Indizes China A50 und Hongkong 50 sowie auf wichtige Rohstoffe wie Öl, Silber und Kupfer auswirken.



Sonntag, 4. August 2024



AUDUSD TA Update:

Starke Rückgänge von 0,6798 (Höchststand vom 11. Juli) haben negative Themen aufkommen lassen, wobei das letzte der Schlussdurchbruch unter 0,6579 (Tiefststand vom 9. Juni) war. Während sich die Kursbewegungen unter 0,6568 (Hoch vom 29. Juli) fortsetzen, besteht das Risiko eines tieferen Rückgangs bis zum Durchbruch von 0,6479 (Tief von letzter Woche) und Bewegungen in Richtung 0,6362 (Extremwert vom 20. April).

Ein Durchbruch über 0,6568 ist zwar nicht durchweg positiv, kann aber zu einem erneuten Test von 0,6603 führen (38% Retrace der Juli-Schwäche).

Gewinnsaison. Eine weitere vollgepackte Woche mit Berichten geht in Europa und den USA weiter. Super Micro Computer, ein Unternehmen, das im Zentrum des Booms der künstlichen Intelligenz steht, berichtet am Dienstag, ebenso wie die Industrieglocke Caterpillar, und Eli Lilly, die achtgrößte Aktie im S&P 500, berichtet am Donnerstag.

Freitag: 0230 BST Chinesische Inflationsdaten (PPI/CPI). Die überraschenden Zinssenkungen der chinesischen Zentralbank Anfang Juli haben wenig dazu beigetragen, Händler zum Kauf der Indizes China A50 oder Hongkong 50 zu bewegen. Vielmehr mehren sich die Rufe nach weiteren staatlichen Konjunkturmaßnahmen, um Schlüsselbereiche der Wirtschaft wie den Wohnungsbau zu stützen. Diese Daten werden die allgemeine Marktstimmung, die lokalen Indizes und die Richtung der Rohstoffe in der nächsten Woche beeinflussen.

1330 BST CAD Beschäftigungsdaten. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in der kanadischen Wirtschaft wird für die Bank of Canada eine wichtige Rolle spielen. Nach zwei Zinssenkungen wird die Zentralbank auf Anzeichen dafür achten, dass sich der Arbeitsmarkt zu stabilisieren beginnt. Sollte dies nicht der Fall sein, könnten weitere Zinssenkungen im Jahr 2024 erforderlich werden.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Silber:

Unterstützung

- 1: 28,51, 62% Retrace der Mai-Stärke
- 2: 27,96, Tief vom 13. Mai
- 3: 27,00, Extremwert vom 8. Mai

Widerstand

- 1: 30,56, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 2: 31,54, Höchststand der letzten Woche
- 3: 32,28, Hoch vom 29. Mai

USA 30:

Unterstützung

- 1: 38648, Hälfte der jüngsten Erholung
- 2: 38330, Tief der letzten Woche
- 3: 38109, Monatstief vom Mai

Widerstand

- 1: 39245, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 2: 39423, 62% Rückführung des Mai-Ausverkaufs
- 3: 40210, Monatshoch vom Mai

Gold:

Unterstützung

- 1: 2287, Abwärtstrend vom Freitag
- 2: 2277, Monatstief vom Mai
- 3: 2252, 38% Rücklauf Nov'23/Mai'24

Widerstand

- 1: 2338, Hälfte der Spanne vom Freitag
- 2: 2388, Höchststand der letzten Woche
- 3: 2445, oberes Bollinger Band auf Tagesbasis

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.